

stellung. Pastorale Notwendigkeit und menschliches Bedürfnis nach Selbstdarstellung griffen als treibende Kräfte wie eingespielte Zahnräder ineinander und bewirkten eine rege kirchliche Bautätigkeit. Als Ergebnis finden wir Kirchen, die weit über dem regionalen Durchschnitt stehen und heute noch Wahrzeichen der meisten Gemeinden sind.

Die alten Dorfkirchen, meist baufällig und für die wachsende Bevölkerung zu klein geworden, mussten nach dem damaligen Verständnis abgebrochen werden. Eine Ausnahme bildet hierin Balzers, wo nach dem Dorfbrand von 1795 der Bau einer bescheidenen Kirche nach Plänen von Franz Barraga 1807 erfolgte, die dann 1912 vom bestehenden Bau des Wiener Architekten Gustav von Neumann abgelöst wurde.²⁰ Mauren erhielt 1843 ein Gotteshaus in einem ländlich-josephinischen Klassizismus nach Plänen des fürstlichen Bauinspektors Laurenz Vogl aus Wien.²¹ In Triesen entstand 1841/45 eine Kirche des Architekten Wegmüller, der in Wien ebenfalls in fürstlichen Diensten stand.²² Schellenberg baute um 1855/56 aufgrund eines Projektes des Architekten Ferdinand Malang eine erste, inzwischen abgebrochene Kirche; zur gleichen Zeit erstellten einige Bauern in Hinterschellenberg die bestehende St. Georgs-Kapelle.²³ Als dann trat im landesweiten kirchlichen Bauprogramm eine Pause ein. Zur Jahrhundertwende aber bemerken wir wiederum eine neue Baufreudigkeit: in den Jahren 1869/73 errichtete der bekannte Wiener Architekt Friedrich von Schmidt die neugotische Kirche von Vaduz,²⁴ und zwanzig Jahre später, um 1893, war der grosse Architekt Gustav von Neumann als Kirchenbauer in Schaan tätig²⁵ und 1899 in glei-

²⁰ Erwin Poeschel, *Die Kunstdenkmäler des Fürstentums Liechtenstein*, Basel 1950, 34ff.; Georg Malin, *Kunstführer Fürstentum Liechtenstein*, Bern, 2. Auflage 1977, 65; Franz Büchel, *Geschichte der Pfarrei Balzers*, hrsg. Gemeinde Balzers 1982, 35ff., 44ff.

²¹ Erwin Poeschel, a. a. O., 1960, 258ff.; Georg Malin, a. a. O., 1977, 110.

²² Erwin Poeschel, a. a. O., 1950, 108; Georg Malin, a. a. O., 1977, 76.

²³ Erwin Poeschel, a. a. O., 1950, 276; Georg Malin, a. a. O., 1977, 129; derselbe, *Kapelle St. Georg in Schellenberg*, JBL 1980, 7ff.

²⁴ Erwin Poeschel, a. a. O., 158f.; Georg Malin, a. a. O., 197, 21; Alois Ospelt, *100 Jahre Pfarrkirche Vaduz*, 1973, 44ff., 110ff. Schmidt war unter anderem Erbauer des Wiener Rathauses.

²⁵ Erwin Poeschel, a. a. O., 1950, 83; Georg Malin, a. a. O., 1977, 59; *Festschrift Pfarrkirche Schaan* 1978.